

Große Exkursion der GGM nach New York City

Leitung: Dr. Walter Kuhn

Sa. 23. Sept. bis Do. 5.10. 2006

New York City wurde, was die Einwohnerzahl betrifft, längst von vielen anderen Megastädten der Erde überholt. Bezüglich seiner wirtschaftlichen Bedeutung als Weltfinanzzentrum aber auch als Medienstadt und Kulturmetropole ist es bis heute jedoch unangefochtene Nummer eins. Wo viel Licht ist, da ist aber auch viel Schatten, und die räumlichen und sozialen Gegensätze innerhalb dieser Stadt sind nach wie vor enorm.

Die Exkursion spannt einen Bogen zwischen Downtown und Midtown Manhattan einerseits und Harlem, zwischen den Wohngebieten der High Society in der Upper East oder West – Side entlang des Central Parks und den Gebieten des Social Housing und des neighborhood gardening in den ehemaligen Slums von Brooklyn oder der Bronx.

Themen unseres Aufenthalts werden u.a. aktuelle Fragen der Stadtplanung und Stadtentwicklung, Zoning Laws, Projekte des Urban renewal, die Kunstszene und ihre Rolle im immer wieder an anderen Stellen der Stadt beginnenden Prozess der Gentrification. (heute z.B. in Williamsburg/Brooklyn). Wir rekapitulieren die „Wiedergeburt des Times Square“ und fragen nach dem Stand der Planungen auf Ground Zero.

Ein weiterer Schwerpunkt der Exkursion widmet sich der ethnischen und religiösen Vielfalt der Stadt. Es geht um Fragen der Segregation, deren Entstehung und Wandel und um die Chancen der Integration im viel gerühmten „Melting pot“.

Gemeinsam ist ein Besuch bei der UN vorgesehen. Die zeitliche Planung sieht aber auch zwei individuell zu gestaltende Museumstage vor (z.B. zum Besuch von MOMA, Metropolitan Museum of Art, Museum of Natural History, Jüdisches Museum Cloisters etc.).

Außerdem wollen wir versuchen – sofern gewünscht – je einen Abend in der New York Metropolitan Opera, der Carnegiehall, dem Apollo-Theater (Harlem) sowie einem Broadway – Musicaltheater zu organisieren.

Der Preis für Flug, 11 Übernachtungen in einem Mittelklassehotel (Doppelzimmer ohne Frühstück) zwei Wochentickets für U-Bahn und Busse sowie zwei Taxifahrten vom und zum Flughafen, Organisation und fachliche Reiseleitung sowie schriftliche Exkursionsunterlagen beläuft sich – je nach aktuellem Wechselkurs und nicht absehbaren Preisentwicklungen auf ca. 2000.- bis 2200.- Euro.

Aufgrund der sehr hohen Hotelpreise ist mit einem Einzelzimmerzuschlag von ca. 600.- bis 800.- Euro zu rechnen.

Verbindliche Anmeldung mit beiliegendem Formular bis spätestens 1. April 2006